

Zertifikat Globale Märkte im Agribusiness



Die Globalisierung des Agribusiness in allen Dimensionen bildet den Kern des Zertifikats „Globale Märkte“. Für eine erfolgreiche Karriere im Agribusiness ist es unerlässlich, sich mit den internationalen Rahmungen des Agrarhandels zu beschäftigen. Die Preisbildung für die meisten Agrarprodukte spielt sich international ab, weil nationale Märkte und die EU weitgehend in die internationalen Märkte integriert sind. Es geht aber auch um Internationalisierungsstrategien der Unternehmen und die daraus resultierenden globalen Wertschöpfungsketten. Hier ist volks- und betriebswirtschaftliches Know-how gleichermaßen gefragt.

In drei Modulen lernen Sie die neusten Ansätze der global vernetzten Märkte des Agribusiness kennen.

Die renommierten Dozentinnen und Dozenten stammen aus den Abteilungen Betriebswirtschaftslehre des Agribusiness, Landwirtschaftliche Marktlehre sowie Marketing für Lebensmittel und Agrarprodukte der Georg-August-Universität Göttingen.

ECTS
sind voll
anrechenbar!

Ablaufplan:

Strategisches
Management

6 CP

Internationale
Märkte

6 CP

Food Supply
Chain
Management

6 CP

Dauer: Die Module haben eine Dauer von sieben Wochen, in denen regelmäßige Webinare und ein Präsenzwochenende in Göttingen stattfinden (Freitag 15 Uhr bis Samstag 17 Uhr)

ECTS: insgesamt 18 ECTS, voll anrechenbar im MBA Studiengang Agribusiness

Preis: 4900 Euro für das gesamte Zertifikat zuzüglich Semesterbeiträge der Universität Göttingen

Zugangsvoraussetzung: Masterabschluss bzw. Bachelorabschluss (oder gleichwertig, z.B. Diplom, Magister) und mindestens zwei Jahre qualifizierte Berufserfahrung im Agribusiness nach dem Studienabschluss

Bewerbung an:

Georg-August-Universität Göttingen
Department für Agrarökonomie und Rurale Entwicklung
MBA Agribusiness
Platz der Göttinger Sieben 5
37073 Göttingen
E-Mail: mba-agribusiness@uni-goettingen.de

Zertifikat Globale Märkte im Agribusiness

Beschreibung Modul: Strategisches Management im Agribusiness

Dieses Modul ist als Fallstudienkurs konzipiert, der die online-basierte selbstständige Erarbeitung der Grundlagen strategischer Unternehmensplanung mit der Bearbeitung von Fallstudien in der Gruppe kombiniert. Im E-Learning-Teil des Moduls werden Grundlagen einschlägiger Literatur selbstständig erarbeitet und in die konzeptionellen die Voraussetzungen des strategischen Managements im Agribusiness überführt (Umfeldanalyse, Unternehmensanalyse, Unternehmens-, Wettbewerbs- und Funktionalstrategien, Bewertung strategischer Handlungsalternativen). In den Präsenzzeiten werden ausgewählte Fallstudien zu verschiedenen Aspekten des strategischen Managements im Agribusiness bearbeitet.

Strategisches Management im Agribusiness

- Umfeldanalyse
- Strategische Fähigkeiten
- Unternehmensstrategien
- Wettbewerbsstrategien

Dozentin: Dr. Verena Otter

Abteilung für Betriebswirtschaftslehre des Agribusiness, Department für Agrarökonomie und Rurale Entwicklung, Universität Göttingen

Beschreibung Modul: Internationale Märkte im Agribusiness

In diesem Modul wird ein Überblick über die wichtigsten Agrarmärkte und deren bedeutende Akteure gegeben. In der Folge richtet sich der Blick auf einige der gängigen theoretischen Modelle zur Erklärung von Handel. Dies erlaubt es, relevante nationale und supranationale Politikentwicklungen zu untersuchen und zu bewerten. Diese Bausteine bilden das notwendige Rüstzeug, um aus der Perspektive von Unternehmen die internationalen Entwicklungen auf den wichtigsten Weltagrarmärkten als eine der entscheidenden Rahmenbedingungen zu verstehen und diese als Entscheidungsgrundlage einzubeziehen.

Internationale Märkte

- Globale Rolle des Landhandels
- Theoretische Grundlagen des internationalen Handels
- Politikeingriffe im internationalen Agrarhandel
- Rechtliche Grundlagen des Weltagrarhandels

Dozent: Prof. Dr. Bernhard Brümmer

Abteilung für Landwirtschaftliche Marktlehre, Department für Agrarökonomie und Rurale Entwicklung, Universität Göttingen

Beschreibung Modul: Food Supply Chain Management

In diesem Modul werden die grundlegenden Zusammenhänge von Lebensmittel-Wertschöpfungsketten vermittelt und die wichtigsten Akteure der agrarspezifischen Wertketten vorgestellt. Ziel ist es, das Phänomen der Wertschöpfungskette selbst und die Herausforderungen des Food Supply Chain Managements zu begreifen. Die Studierenden bekommen ein Verständnis für die komplexen Mechanismen der vertikalen und horizontalen Koordination, so dass diese nicht nur beschrieben, sondern auch kritisch diskutiert werden können. Für wichtige Herausforderungen globaler Wertschöpfungsketten sollen Lösungsvorschläge erarbeitet und Koordinationsmechanismen der Supply Chain in konkreten Aufgabenstellungen anhand von Fallstudien theoretisch begründet und angewendet werden.

Food Supply Chain Management im Agribusiness

- Konfiguration globaler Food Chains
- Koordination der Wertschöpfungskette
- Operatives Supply Chain Management

Dozentin: Dr. Birgit Schulze-Ehlers

Abteilung Marketing für Lebensmittel und Agrarprodukte, Department für Agrarökonomie und Rurale Entwicklung, Universität Göttingen